

# Inhalt

Vorwort der Herausgeber	9
-------------------------	---

## I Controlling heißt Lernen - Idee und Entwicklung einer nachhaltigen Philosophie

EDUARD MÄNDLE <i>Nachdenken: Über Günter Ebert als Hochschullehrer und Freund</i>	13
--	----

ROLAND BRAUNSTEIN <i>Vordenken: Zur Geschichte des Controllings in Deutschland</i>	20
---	----

VOLKER STEINHÜBEL <i>Ausdenken: Mit extremen Konzepten zum Erfolg</i>	38
--	----

ANJA EBERT-STEINHÜBEL <i>Mitdenken: Führungsdynamik durch Controlling und Kommunikation</i>	57
--	----

VOLKER STEINHÜBEL <i>Weiterdenken: Was kommt nach dem Controlling?</i>	69
---	----

## II Controlling schafft Wissen – Prozesse und Outcome (selbst-)steuernder Systeme

FRANZ REINISCH <i>Werthaltig: Instrumente und Systeme des Wissensmanagements</i>	101
---	-----

DIETER BESCHORNER <i>Nachhaltig: Beispiele und Erfolge des ökologischen Controllings</i>	112
---	-----

TILMANN SEEGER, MATTHIAS WALTER <i>Stichhaltig: Sinn und Unsinn neuer Haushaltssysteme in der Bundesverwaltung</i>	126
FRANK MONIEN, JOSEF VOGEL <i>Substanzhaftig: Nachhaltige Stärkung von Wohnungsunternehmen durch Nutzung ganzheitlicher Managementansätze</i>	142
<b>III Controlling bringt Innovation – Mehrwert durch Veränderung und Reflexion</b>	
RENÉ RÜTTIMANN <i>Neuerungen entwickeln – Einblicke und Ergebnisse des Innovationsmanagements</i>	165
KLAUS GATTINGER <i>Wandel gestalten – Wege und Ziele des Changemanagements</i>	179
WERNER G. HEIM, DIETER NEUMANN <i>Komplexität wagen – Instrumente und Techniken des Potenzialmanagements</i>	193
PETER SINK <i>Dynamik gestalten – IT und Virtualisierung für den Mittelstand</i>	208
<b>Daten und Fakten</b>	
zum Leben und Arbeiten von Prof. Dr. Günter Ebert	215
<b>Publikationsliste</b>	219
<b>Herausgeber und Autoren</b>	237